



PRESSEMITTEILUNG

Kempten, im Februar 2010

Internationale Kulturhöhepunkte und Glanzlichter der Region – Vierzehnte Auflage fertig und vorgestellt

Allgäu /Außerfern/Kleinwalsertal

Die grenzübergreifende Veranstaltungsübersicht „Internationale Kulturhöhepunkte und Glanzlichter der Region“, hat sich nach vierzehn erfolgreichen Ausgaben als attraktives Forum für Veranstalter etabliert. Die neue Auflage des Kulturkalenders „Internationale Höhepunkte und Glanzlichter der Region“ 2010 liegt nun druckfrisch und in brandneuem Design auf dem Tisch. Der Relaunch des Veranstaltungskalenders bringt die Highlights noch besser zur Geltung.

„Der Kulturkalender ist eine Einheit und das über mehrere Regionen hinweg!“, so Landrat und EUREGIO-Präsident Gebhard Kaiser bei der Vorstellung. Als Bindeglied in den Regionen ist es der EUREGIO via salina wieder einmal gelungen, zahlreiche herausragende Veranstaltungen in diesem Veranstaltungskalender zu vereinen. „Mit mehr als 100 Kulturhöhepunkten und nahezu 1000 Veranstaltungsterminen und Hinweisen auf 24 Seiten ist für

jeden was dabei“, so Projektleiter Simon Gehring, der federführend die Sammlung und Auswahl der Einträge begleitet hat. Die neue Ausgabe ist noch ansprechender, übersichtlicher und noch informativer, schwärmt Projektleiter Simon Gehring.

Die Fülle der Veranstaltungen ist geprägt vom reichhaltigen Kulturangebot in der grenzüberschreitenden EUREGIO-Region. So sind die Plansee Konzerte in Reutte/Tirol genauso vertreten wie der Oberstdorfer Musiksommer, die „Schubertiade“ im Bregenzerwald genauso wie die Ottobeurer Konzerte. „Ohne Tourismus gibt es in unserer Region vieles nicht“, so Alfons Zeller 1. Vorsitzender vom Tourismusverband Allgäu/Bayerisch Schwaben. EUREGIO kennt keine Grenzen. Sie sollen nach Angaben von Präsident Gebhard Kaiser zur Bewerbung der Gäste gleichermaßen wie zur Information der Einheimischen gelten. Für den Geschäftsführer Günther Salchner der Regionalentwicklung Außerfern/Tirol ist die Broschüre der gelebte Beweis der guten Zusammenarbeit seit der Gründung der Euregio und sei ein Vorbild der Nachhaltigkeit von EU-Projekten. Darüber hinaus hob Salchner das zahllose ehrenamtliche Engagement hervor, dass die Grundlage für viele Kulturveranstaltungen im ländlichen Raum bilde.

Abschließend dankte Präsident Kaiser allen Partner und Beteiligten und verwies auf die Finanzierung durch die drei Regios und die Allgäu Initiative, sowie durch einzelne Veranstalter.

Die Broschüre kann angefordert werden per Mail unter euregio@azv.de und ist des Weiteren erhältlich bei den Gemeinden, Städten sowie bei den Kur- und Verkehrsämtern der beteiligten Regionen.

Foto Euregio:

Bei der Präsentation der neuen, optisch modifizierten Auflage des Kulturmagazins „Glanzlichter und kulturelle Höhepunkte in der Euregio Region“. Von links EUREGIO-Projektleiter Simon Gehring, REA-Geschäftsführer Günther Salchner, Euregio-Präsident und Landrat Gebhard Kaiser sowie Tourismusverbandsvorsitzender Alfons Zeller.

Foto: Martina Diemand